

Fluid Audio Studiomonitor - C5W

Art. Nr.: 0501301G3D2

Fluid Audio Studiomonitor - C5W

164,74 €

1 Stc | 164,74 €/Stc

Wird fuer Sie bestellt



Fluid Audio C5W

Aktiver Zweiweg-Nahfeldmonitor mit rückwärtigem Bassreflexport, 5? -Tieftöner mit hochverdichteter Papiermembran, 1? -Hochtöner mit Polyetherimid-Membran, 54 Hz ? 22 kHz, rauscharme Class-AB-Endstufe (20 W), rückwärtiger Kopfhörerausgang und Aux-Eingang (je 3,5-mm-Klinke), rückwärtiger Lautstärkeregler, symmetrischer Klinken- und unsymmetrischer Cinch-Eingang, geschirmt gegen HF-Einstreuungen, Ausgangsstrombegrenzer, Überhitzungs-, Transienten- und Subsonic-Schutzschaltung. Inkl. Kaltgeräte-Netzkabel, Verbindungskabel von rechter zu linker Box plus ein Satz selbstklebender Filzunterlagen

Wenn schon Einsteiger, dann richtig!

Die C5 von Fluid Audio ist für kleine Abhörumgebungen ein absolutes Schnäppchen. Die wirklich wesentlichen Hausaufgaben sind bei der Entwicklung der C5 perfekt erledigt worden: Mischungen und Aufnahmen kann man über diese Monitore zuverlässig beurteilen, was einem enttäuschende Vorführungen auf anderen Anlagen erspart.

Natürlich gibt es unzählige Modelle in dieser Preislage, aber die C5 klingt nicht einfach nur irgendwie?, sondern bietet ein ehrliches, hochauflösendes und phasentreues Stereoklangbild. Der Bassreflexport ist auf der Rückseite, weswegen die C5 immer mit gewissem Abstand zur Wand aufgestellt werden sollte.

Fluid Audio wurde von Kevin Zuccaro gegründet, einem amerikanischen Lautsprecher-Fachmann, der seine Laufbahn 1990 bei JBL begann und über Cerwin Vega schließlich zu M-Audio kam, wo er bis 2011 maßgeblich an der Entwicklung der Studiomonitore beteiligt war. Kevin weiß also genau, um was es geht und wie man Einsteigern trotz schmalem Budget einen ernstzunehmenden Gegenwert bieten kann.

Für die Tieftöner wird hochverdichtetes Papier verwendet, welches als traditioneller und kostengünstiger Werkstoff unschätzbare Vorteile aufweist: Die Zellstoffmembran ist steif genug, um einen knackigen Bass zu liefern und dabei leicht genug, um Impulse auch wirklich zeitgetreu zu übermitteln. Die phasenoptimierte Frequenzweiche und die exakt ermittelte, etwas nach hinten versetzte Position des PEI-Hochtöners sichern eine über den vollen Frequenzgang kohärente Stereowiedergabe zu. Die rauscharme Class-AB-Endstufe in der linken Box versorgt beide Lautsprecherchassis mit der nötigen Power, um bei Bedarf auch mal ungestraft aufdrehen zu können.

technische Daten

Gehäuse: vinylbeschichtete MDF

5?-Tieftöner mit hochverdichteter Papiermembran

1?-Hochtöner mit Polyetherimid-Membran

Trennfrequenz: 4,5 kHz

Rückwärtiger Bassreflexport

Übertragungsbereich: 54 Hz ? 22 kHz

Maximaler Schalldruckpegel: 98 dB SPL

Class-AB-Endstufe (20 W) in der linken Box

Signal-Rauschabstand: >90 dB (A-gewichtet)

Eingänge: Klinke (symmetrisch), Cinch (unsymmetrisch)

Eingangsimpedanz Klinke: 20 kOhm

Eingangsimpedanz Cinch: 10 kOhm

Rückwärtiges Lautstärkepot

Geschirmt gegen HF-Einstreuungen

Ausgangsstrombegrenzer

Überhitzungs-, Transienten- und Subsonic-Schutzschaltung

Stromversorgung: internes Netzteil, 220 V

Maße: 25,6 x 17,4 x 19,3 cm

Gewicht: 8,4 kg (Paar)